Zur 2. Beilage bes 49. Stücks 1854.

Bekanntmachungen.

Billige Ingendschriften

sind sowohl neu als auch antiquarisch bei mir zu haben. — Zugleich empfehle ich meinen Vorrath von eirea 300,000 Bänden antiquarischer Werke zu billigen Preisen.

Rannische Straße Nr. 497.

Wärmsteine und Handwärmer empsiehlt D. G. C. Kind am Domplas.

Wallnuffe und Safelnuffe im Ganzen und Ginzelnen billigft bei D. G. G. Rind, am Domplat.

2016 Weihnachtsgeschenk empfehle ich und ist bei mir und durch alle Buchhandlungen zu haben:

Me, Dr. D., das Weltall, Beschreibung und Geschichte des Kosmos. Allen Freunden der Natur geswidmet. 3 Theile. 3 M.

Derfelbe, Physicalische Bilder im Geift cosmischer Un-

Hirrichs, Professor. Das Leben in ber Natur, Bilbungs = und Entwickelungsgeschichte besselben in Pflanze, Thier und Mensch. 24 Ger:

Wolff, H., Mustersammlung beutscher Gebichte, 2. Aust. 1852. 344 Seiten gebunden nur 16 Kgr. (enth. Gedichte von Geibel, Freiligrath, Gother, Schiller, Uhland a. a.)

Hannische Straße Nr. 497,

Albert Hensel, alte Post, empsiehlt sertige und angefangene Stickereien, Kaslender, Visitenkartenhalter, Nuhekissen, Schuhe, Körbehen, Brillenkuterale, Briektaschen, Portesmonnaies, Hofenkräger und Cigarrentaschen.

Franz. Glace- Sandschube, so wie die beliebten seidenen und halbseidenen Sandschuhe mit Plusch

gefüttert, und alle möglichen andern Gorten.

Mantelbefate in Plufch, Mohr und Saat in größter Auswahl bei

Albert Hensel, alte Post.

Von heute ab ist schwarzes Brod zu haben beim Backermeister Winkler, große Ulrichsftraße Nr. 23.

Bairische Schmelzbutter, in Fassern und ausgenvogen, billigst bei Eb. Sisentraut.

Alle Sorten seine Rums, Arac de Goa, Punschsertract, à Flasche 15 Gp: und 20 Gp:, Landweine, à Fl. 5 Gp:, 6 Gp: und 8 Gp:, weiße und rothe, empfiehlt Th. Eisentraut.

Chocoladenpulver, à U 6 Ggr., erhielt wieder **Th. Eisentraut**.

Wallnüffe,

groß und schon von Geschmack, empfingen und verkaufen billigst 3. Zimmermann & Co.,
gr. Ulrichsstraße Nr. 79.

Rleine Stearinlichte, weiße und bunte, 40 Stud auf's Pfund, empfehlen J. Zimmermann & Co.

Zwei große Spiegel, in goldener und schwarzer Bas roqueleiste, stehen billig zum Verkauf Nr. 890, große Klausstraße.

Ein Torfplatz mit großem Schuppen und Wohnung ist zu verpachten. Auskunft ertheilt die Erped. d. Bl.



Reue Wallnuffe

kam die erste Sendung an und werden hierz mit ballenweis und im Einzelnen billigst emz pfohlen von F. A. Timmler, alter Markt Nr. 700.

Weihnachts - Anzeige.

Zum bevorstehenden Feste empfehle mein reichhaltiges Lager aller Sorten weißer Leinwand, Bettzeuge Ginghams, Walzendrucks, weiße und bunte leinene Taschentücher, Handtücher, Tischtücher, Bettbecken und Tischdecken, so wie eine große Auswahl gestreifter und karrirter Swanebons, wollene Kleiderstoffe, Tücher und Westen zu den billigsten Preisen.

E. A. Burkhardt, Markt Nr. 799.

Rautschouf : Ramme

empfiehlt die ersten nach der neuesten Façon, à Stud 20 Ig: C. Morit, Kammmachermeister.

Es sind mir oft Schilbkrötkamme zum Löthen gebracht, wo ich über die hohen Preise (2 bis 3 M) erstaunt bin. Ich mache ein geehrtes Pubtikum darauf aufmerksam, daß dieselben bei mir für den Preis von 1 M. bis 1 M. 20 H: zu haben sind, echte oftinbische Schildkrötkamme nach der neuesten Façon in der größten Auswahl bei C. Morig, arose Klausstraße am Markt Nr. 825.

Frische bairische Schmelz = und seinste Tischbutter, à U. 8 Ign:, empsiehlt Louis Fritsch, Rlausthor Nr. 2168.

Große suße Pflaumen und sußes Pflaumenmus, so wie leicht weichkochende Bohnen, Erbsen, Linsen empfiehlt billigst Louis Fritsch.

Eine goldne Damenuhr und drei 8 Tage gehende Uhren mit Gewicht sind zu verkaufen Schmeerstraße Nr. 486.



Eine sehr schone Stube mit Kammer (Bel-Etage) ist an einen alteren Herrn ober Dame zu vermiethen gr. Ulrichsstraße Nr. 5.

Beranderungshalber ist noch eine Wohnung von großer Stube, zwei Kammern, Kuche und Bobenkamsmer von jeht ab zu vermiethen und sogleich zu beziehen großer Schlamm Nr. 953.

Eine freundliche Stube nebst Alkoven ist sofort oder auch zu Neujahr an einen einzelnen Herrn oder Dame zu vermiethen Ritterstraße Nr. 634.

Ein Laden nebst Stubchen in der großen Klausssfraße, nahe am Markt, ist zu vermiethen und zum 1. April f. Jahres zu beziehen. Das Nähere zu erfragen große Steinstraße Nr. 163, 2 Treppen.

Logis : Bermiethung.

Die zweite Etage in meinem neuen Hause an ber Morigkirche, bestehend in 3 größeren und 1 kleizneren Stube, 3 Rammern, Ruche, Speisekammer nebst Zubehör, ist Oftern zu beziehen, kann auf Verzlangen schon zu Neujahr bezogen werden.

Fr. Taubert.

Die obere Etage meines Hanses, jeht von Frau Hauptmann Bener bewohnt, ift zu Offern 1855 ans derweitig zu vermiethen. Robert Lehmann,

große Ulrichsftraße Dr. 40 a.

Wegen Versetzung sind zu Neujahr in der Fleischergasse Nr. 1146 und Geiststraße Nr. 1253 zwei gute Wohnungen zu vermiethen.

Durch schnelle Abreise ist ein Logis von 2 Stuben, 2 Kammern mit Zubehor zu vermiethen und kann zum 1. Januar ober zum 1. April bezogen werden.

Meners Bad Nr. 1787.

23. Suthmann.

(Drud ber Baifenhaus = Buchbruderei.)

